

TOUR: Marquartstein -> Schnappenkirche -> Hochgern

Anfahrt: A8 Richtung München, Ausfahrt Grabenstätt, Richtung Marquartstein
In Marquartstein über die Brücke der Tiroler Achen, aufwärts zur
Marquartsteiner Burg / Wanderparkplatz



15,9 km



7:00 Std



1202 m

Vom Parkplatz geht es geradewegs hinauf in den Wald. Wir kommen an die ersten Schilder und folgen ihnen Richtung Schnappenkirche. Stetig Bergauf, am Bergverlauf entlang, bis wir nach ca. 1 ½ Stunden die Schnappenkirche erreichen. Die Aussicht auf den Chiemsee und das Alpenvorland lohnt sich! Weiter geht's! Den Weg ein paar Meter zurück und dann links Richtung Staudacher Alm. Es geht auf und ab bis zur Alm, von wo aus wir den steilen Anstieg zum Hochgern schon sehen. Wir überqueren die Bergwiese bis zur Abzweigung „Hochgern“ und betreten den steilen Serpentinweg zur Einsenkung unterhalb des Gipfels. Dort links halten, weiter Bergauf bis zum Bergrücken. Nun geht's links zum Doppelgipfel, rechts zum Hochgernhaus. Der Weg zum Hochgernhaus geht ein Stück durch Fels/Geröll und dann stetig Bergab. Die Einkehr mit Brotzeit haben wir uns verdient. Der weitere Abstieg verläuft in Kehren. Ca. nach 1er Stunde erreichen wir die Angerschwendalm und biegen bei der nächsten Möglichkeit links ab. An der nächsten Verzweigung gehen wir rechts und bleiben auf dem Weg auf den wir treffen. Nach ca. 20 Minuten zweigt ein Ziehweg nach links ab, durch den wir den Forstweg 2x Abkürzen können und somit schneller wieder am Parkplatz sind.

Aufstieg zum Hochgern sehr steil!!!

Nicht bei Nässe geeignet -> Rutschgefahr

Mehr Infos unter: www.hochgernhaus.de

Die Tour bis zur Schnappenkirche (X) und zurück ist auch Lohnenswert.

(Ohne Hochgern)

ca. 3:10 Std. / 7,9 km / 506 Höhenmeter

